



# Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Michendorf



## Aufnahmegesuch als Mitglied in die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Michendorf

Den Antrag bitte vollständig ausfüllen und bei der betreffenden Ortswehr abgeben.

Vom Träger des Brandschutzes auszufüllen:	Ausweis-Nr.	<input type="text"/>	
	Eintrittsdatum	<input type="text"/>	
	Ev. Wechsel in die Alters- und Ehrenabteilung	<input type="text"/>	
<b>1.</b> Ich bitte um Aufnahme in die Ortswehr	<input type="checkbox"/> Michendorf	<input type="checkbox"/> Langerwisch	<input type="checkbox"/> Wilhelmshorst
	<input type="checkbox"/> Wildenbruch	<input type="checkbox"/> Fresdorf	<input type="checkbox"/> Stücken
Name, Vorname	<input type="text"/>		
Geburtsdatum	Telefonische Erreichbarkeit*	E-Mail*	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	<input type="text"/>		
Kontodaten	Name Kreditinstitut	BIC (8-11 -stellig)	
	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	IBAN (22-stellig)		
	<input type="text"/>		
Arbeitgeber*	<input type="text"/>		
Führerschein Sonstige (Boot etc.)	<input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> BE <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> CE <input type="checkbox"/> C1 <input type="checkbox"/> C1E <input type="checkbox"/> D <input type="checkbox"/> DE <input type="checkbox"/> L <input type="checkbox"/> T		
Besondere Kenntnisse	<input type="checkbox"/> Schwimmer <input type="checkbox"/> Ersthelfer (Nachweis letzte Fortbildung)		
	<input type="checkbox"/> Rettungsscheine DLRG/ Wasserwacht		
Sonstige	<input type="checkbox"/> Notfallsanitäter <input type="checkbox"/> Rettungssanitäter		
	<input type="text"/>		
Waren Sie schon früher Mitglied einer Feuerwehr?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		
Wo?	Feuerwehr	Datum von	Datum bis
	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Dienstgrad, Dienststellung	<input type="text"/>		



# Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Michendorf



Ich fühle mich körperlich den Anforderungen des Feuerwehrdienstes gewachsen.		
Ort, Datum	Unterschrift	ggf. Unterschrift Erziehungsberechtigte
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<b>2. Entscheidung der Ortsweh- führung</b>	<input type="checkbox"/> geeignet <input type="checkbox"/> nicht geeignet Datum      Unterschrift Ortswehführung <input type="text"/> <input type="text"/>	
<b>Entscheidung der Gemeinde- wehführung</b>	<input type="checkbox"/> geeignet <input type="checkbox"/> nicht geeignet Datum      Unterschrift Gemeindeführung <input type="text"/> <input type="text"/>	
<b>Entscheidung des Trägers des Brandschutzes</b>  Die/ der Bewerber/ in wird mit Wirkung zum  in die Freiwillige Feuerwehr	Datum      Dienstgrad <input type="text"/> als <input type="text"/>  <input type="checkbox"/> aufgenommen <input type="checkbox"/> nicht aufgenommen  Datum      Unterschrift Träger des Brandschutzes <input type="text"/> <input type="text"/>	

## Verpflichtungserklärung

Ich erkläre mit meiner Unterschrift, dass ich die Pflichten eines Feuerwehrangehörigen nach dem Brand- und Katastrophenschutzgesetz des Landes Brandenburg und den gültigen Dienstanweisungen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Michendorf in den jeweils gültigen Fassungen nach besten Kräften erfüllen werde.

Insbesondere werde ich:

- An Dienstabenden und Ausbildungslehrgängen regelmäßig teilnehmen.
- Mich bei Alarm unverzüglich im Feuerwehrgerätehaus einfinden.
- Den dienstlichen Weisungen der Vorgesetzten nachkommen, kameradschaftliches Verhalten wahren und das Ansehen der Feuerwehr nicht schädigen.
- Die mir anvertraute persönliche Schutzausrüstung, sowie Geräte und Einrichtungen gewissenhaft zu pflegen, diese nur für dienstliche Zwecke zu nutzen und bei Ausscheiden aus dem aktiven Dienst der Feuerwehr innerhalb einer Woche wieder abzugeben.
- Jede Veränderung (Wohnort, tel. Erreichbarkeit, Gesundheitsstatus, Führerschein, usw.) meiner Ortswehführung unverzüglich bekanntzugeben.
- Mich im Falle einer längeren Abwesenheit rechtzeitig bei meiner Ortswehführung abmelden.

, den    
Ort      Datum      Unterschrift Antragssteller / Erziehungsb.



# Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Michendorf



## Datenschutzrechtliche Information über die Erfassung von Daten zum Zwecke der öffentlich-rechtlichen Einrichtung Feuerwehr

### 1. **Kontaktdaten Verantwortliche:**

Gemeinde Michendorf, Die Bürgermeisterin  
Potsdamer Str. 33, 14552 Michendorf  
E-Mail: [post@michendorf.de](mailto:post@michendorf.de), Tel: 033205 / 598 0, Fax: 033205 / 598 50  
Internet: [www.michendorf.de](http://www.michendorf.de)

### 2. **Kontaktdaten Datenschutzbeauftragte:**

Gemeinde Michendorf, Die Datenschutzbeauftragte  
Potsdamer Str. 33, 14552 Michendorf  
E-Mail: [datenschutz@michendorf.de](mailto:datenschutz@michendorf.de), Tel: 033205 / 598 32, Fax: 033205 / 598 50

### 3. **Zwecke der Verarbeitung:**

Durchführung eines Mitgliedschaftsverhältnisses und Feststellung der Eignung für den Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Michendorf.

### 4. **Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten:**

Ihre personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses benötigt. (Art. 6 Abs. 1b) DSGVO) Freiwillige Angaben sind als solche im Formular gekennzeichnet. Sofern die Verantwortliche Daten zu einem anderen als dem ursprünglich genannten Zweck verarbeiten möchte, wird die betroffene Person nach Maßgaben des Art. 13 (3) DSGVO informiert.

### 5. **Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:**

Die Verantwortliche übermittelt personenbezogene Daten ausschließlich auf der Grundlage gesetzlicher Bestimmungen oder mit Einwilligung der betroffenen Person. Die Daten werden an nachfolgende Dritte übermittelt:

- Bei Versicherungsschäden an die zuständige Versicherung
- Anmeldung zur Teilnahme an Veranstaltungen oder Wettkämpfen etc.
- Auszahlungen von Einsatzpauschalen/Aufwandsentschädigungen: zuständige Kreditinstitute etc.

### 6. **Dauer der Speicherung:**

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert.

### 7. **Ihre Rechte:**

Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)

- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)



# Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Michendorf



- Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)
  - Zuständige Behörde:
    - Landesbeauftragte für den Datenschutz und das Recht auf Akteneinsicht
    - Dagmar Hartge
    - Stahnsdorfer Damm 77
    - 14532 Kleinmachnow
    - E-Mail: [poststelle@lda.brandenburg.de](mailto:poststelle@lda.brandenburg.de)
    - Tel: 033203-3560
    - Fax: 033203-35649
    - Internet: [www.lda.brandenburg.de](http://www.lda.brandenburg.de)

## 8. Benachrichtigung bei Verletzung des Datenschutzes:

Bei Verletzung des Datenschutzes erfolgt durch die Verantwortliche eine Meldung an die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde. Hat die Verletzung ein hohes Risiko für die persönlichen Rechte und Freiheiten einer natürlichen Person zur Folge, benachrichtigt die Verantwortliche die betroffene Person darüber.

## 9. Widerspruch

Die betroffene Person kann aus Gründen einer besonderen Situation der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zur Aufgabenerfüllung nach Art. 6 (1) Buchstabe e DSGVO widersprechen, sofern die Verantwortliche keine schutzwürdigen Gründe für eine weitere Verarbeitung nachweisen kann.

\*Weiterhin zu beachten ist der **§ 17 – Datenschutz des Brandenburgischen Brand- und Katastrophenschutzgesetzes (BbgBKG)**.

Ich habe die vorliegende Datenschutzinformation gelesen und zur Kenntnis genommen.

, den    
Ort Datum Unterschrift Antragssteller / Erziehungsb.



## Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Michendorf



### Einwilligung in die Veröffentlichung von Personenbildnissen

Ich willige ein, dass Fotos und Videos meiner Person von z. Bsp. Wettkämpfen, Einsätzen, Veranstaltungen als Feuerwehrangehöriger der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Michendorf angefertigt und in folgenden Medien veröffentlicht werden dürfen:

- ( ) Homepage der Gemeinde Michendorf
- ( ) regionale Presseerzeugnisse
- ( ) Flyer/Werbezwecke

Ich bin darüber informiert, dass es trotz ausreichender technischer Maßnahmen zur Gewährleistung des Datenschutzes bei einer Veröffentlichung von personenbezogenen Daten (z.B. Bilder) im Internet ein umfassender Datenschutz nicht garantiert werden kann. Die damit verbundenen Risiken für eine eventuelle Persönlichkeitsverletzung sind mir bewusst.

Mir ist insbesondere bekannt, dass personenbezogene Daten durch Veröffentlichung im Internet auch in Staaten abrufbar sind, die keine der Bundesrepublik Deutschland vergleichbaren Datenschutzbestimmungen kennen und dass die Vertraulichkeit, die Integrität (Unverletzlichkeit), die Authentizität (Echtheit) und die Verfügbarkeit der personenbezogenen Daten nicht garantiert ist.

Mit dieser Einwilligung räume ich dem Träger des örtlichen Brandschutzes das Recht zur Nutzung und Veröffentlichung der im Rahmen der angefertigten Foto- und Filmaufnahmen zu den oben benannten Zwecken vollumfänglich ohne Gegenleistung ein.

Diese Einwilligung kann ich jederzeit für die Zukunft widerrufen.

Meine Einwilligung erfolgt freiwillig. Sie hat keine Auswirkungen auf die Teilnahme an den verschiedenen Veranstaltungen.

Ort

, den

Datum

Unterschrift Antragssteller / Erziehungsab.



# Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Michendorf



## Verschwiegenheitsverpflichtung gemäß § 21 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg

Der/ die Unterzeichnende verpflichtet sich das allgemeine Persönlichkeitsrecht jeder Person nach Art. 1 und Art. 2 des Grundgesetzes\*, welche den Schutz des Lebensbereiches und der Intimsphäre gewährleistet, zu wahren. Es ist untersagt Angaben zu Personen, deren persönliche Verhältnisse oder Wohnsituationen, die sich aus Einsatz- oder Übungsdienst ergeben können, an Dritte weiter zu geben. Die Aufnahme und Weitergabe von Bild-, Ton- und Videomaterial an Einsatzstellen ist nicht gestattet. Ausgenommen sind Aufnahmen zu Beweissicherungs- oder Schulungszwecken, sofern diese vom Einsatzleiter angeordnet werden. Die Veröffentlichung von Bild-, Ton- und Videomaterial in der Presse oder der Internetpräsenzen der Feuerwehr in der Gemeinde Michendorf obliegt ausschließlich der Gemeindeführung.

Die Verschwiegenheitspflicht gilt auch nach Beendigung der ehrenamtlichen Tätigkeiten in der Freiwilligen Feuerwehr.

Bei Nichtbeachtung oder groben Verstößen gegen das Vertrauensverhältnis bzw. bei Nichteinhaltung gültiger Satzungen, Dienst- und Unfallverhütungsvorschriften, kann nach Einleitung eines formalen Verwaltungsaktes durch die Gemeinde Michendorf ein Ausschluss aus der Freiwilligen Feuerwehr Gemeinde Michendorf zur Folge haben. Nach Anhörung, Prüfung der Rechtsgrundsätze und bis zur endgültigen Entscheidung kann eine Suspendierung aus dem aktiven Feuerwehrdienst, dem Ausschluss vorangehen.

Die schuldhaft Verletzung (§ 25 BbgKVerf) der Verschwiegenheitsverpflichtung nach § 21 BbgKVerf kann durch die Gemeindevertretung mit Ordnungsgeld bis zu 1.000 € geahndet werden, wenn die Tat nicht nach §203 oder nach §353b des Strafgesetzbuches\* (StGB) bestraft werden kann. Die ordnungswidrige Handlung kann nach dem Ordnungswidrigkeitengesetz\* (OwiG) geahndet werden.

, den    
Ort Datum Unterschrift Antragssteller / Erziehungsb.

\*in der jeweils geltenden Fassung



# Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Michendorf



## Niederschrift zur Belehrung zum Verhalten im BOS Funk über die förmliche Verpflichtung nach § 1 Abs. 1 – 3 des Verstaatlichungsgesetzes vom 02.03.1974 (BGBl. IS. 469, 547)\*

Das Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Michendorf wird auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer/ seiner Obliegenheiten im Fernmeldedienst der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) verpflichtet und erklärt:

„Mir wurde der Inhalt der folgenden Strafvorschriften des Strafgesetzbuches\* bekanntgegeben:

- § 201 Abs. 3 StGB Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes
- § 203 Abs. 2 StGB Verletzung von Privatgeheimnissen
- § 331 StGB Vorteilsnahme
- § 332 StGB Bestechlichkeit
- § 353 b StGB Verletzung des Dienstgeheimnisses und einer besonderen Geheimhaltungspflicht
- § 358 StGB Nebenfolgen
- §§ 88-90 TKG Fernmeldegeheimnis
- §§ 148-149 TKG Straf- und Bußgeldvorschriften

Ich bin darauf hingewiesen worden, dass es verboten ist, dienstliche Aufzeichnungen für nicht dienstliche Zwecke zu fertigen oder im persönlichen Gewahrsam zu haben. Mir ist eröffnet worden, dass ich bei Verletzung meiner Pflichten im Fernmeldedienst strafrechtlich Verfolgung zu erwarten habe. Ich habe eine Ausfertigung der Niederschrift erhalten.“

Verpflichtet durch:

Ort

, den

Datum

Unterschrift der/ des Funkbeauftragten

Unterschrift Antragssteller / Erziehungsb.



# Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Michendorf



## BEKLEIDUNGSKARTE

gemäß Bekleidungskonzept v. 10.10.2020  
\*wird vom Träger des Brandschutzes ausgefüllt.

Name, Vorname:

Einsatzkleidung	Größe	Bezeichnung	Ausgegeben am*
Helm mit Lampe	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Einsatzjacke	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Einsatzhose	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Handschuh	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Einsatzstiefel	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Tagesdienstbekl.	Größe	Bezeichnung	Ausgegeben am*
T-Shirt (2 Stk.)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Pullover	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Diensthemd kurz/lang	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Mütze/Basecup	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Softshelljacke	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Fleecejacke	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Tagesdiensthose	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Tagesdienstschuhe	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>





# Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Michendorf



## BELEHRUNG

### Angehörige der Einsatzabteilung zwischen dem 16. und 18. Lebensjahr

Angelehnt an dem Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) und Jugendschutzgesetz (JuSchG)

Für Angehörige der Einsatzabteilung welche das 16. Lebensjahr vollendet bzw. das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben gelten folgende Besonderheiten:

- (1) Mit Bestehen der Truppmann Ausbildung Teil 1 kann der Angehörige zwischen 06:00 Uhr und 20:00 Uhr durch Alarmierungen mittels erhaltenen DME an Einsätzen teilnehmen.
- (2) Einsatz- oder Übungsdienste sind ausschließlich mit einem erfahrenem Feuerwehrmitglied außerhalb von Gefahrenbereiche durchzuführen.
- (3) Die Teilnahme an Einsätzen unmittelbar vor oder während Schul- oder Berufsschulunterricht, der Berufsausbildung oder Arbeitstätigkeit sind nicht gestattet.
- (4) Es sind entsprechend der Belastung und Einsatzzeiten entsprechende Pausen einzuhalten.
- (5) Folgende Tätigkeiten sind während Ausbildungs- und Einsatzdienste untersagt:
  - ✓ die Ihre physische (u.a. Tragegewicht) oder psychische Leistungsfähigkeit überschreiten,
  - ✓ die mit Unfallgefahren verbunden sind, von denen anzunehmen ist, dass Jugendliche sie wegen mangelnden Sicherheitsbewusstseins oder mangelnder Erfahrung nicht erkennen oder abwenden können,
  - ✓ bei denen ihre Gesundheit durch außergewöhnliche Hitze, Kälte oder starker Nässe gefährdet wird,
  - ✓ bei denen sie schädlichen Einwirkungen von Lärm, Erschütterungen oder Strahlen ausgesetzt sind
  - ✓ bei denen sie schädlichen Einwirkungen von Gefahrstoffen im Sinne der Gefahrstoffverordnung ausgesetzt sind,
  - ✓ bei denen sie schädlichen Einwirkungen von biologischen Arbeitsstoffen im Sinne der Biostoffverordnung ausgesetzt sind.
- (6) Der Konsum von Drogen, nikotinhaltigen Erzeugnissen oder alkoholischen Getränken während Diensten in der Freiwilligen Feuerwehr sind verboten.
- (7) Teilnahme an Veranstaltungen, Versammlungen oder öffentlichen Veranstaltungen sind bis 22:00 Uhr erlaubt.

, den

Ort

Datum

Unterschrift Antragssteller / Erziehungsab.



# Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Michendorf



## HINWEISBLATT FÜR DEN ARBEITGEBER

Werter Arbeitgeber,

als Träger des örtlichen Brandschutzes freuen wir uns, dass Sie in Ihrem Unternehmen einen Angestellten beschäftigen, welcher ehrenamtlich als Einsatzkraft die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Michendorf unterstützt.

Diese Unterstützung ist in Zeiten des Mitgliederrückgangs enorm wichtig, um eine schnelle Hilfeleistung bei einer Alarmierung jedem Hilfesuchenden gewährleisten zu können.

Einsätze verschiedenster Formen geschehen zu ganz unterschiedlichen Tageszeiten. Daher ist es enorm wichtig, dass das Ehrenamt nicht nur außerhalb der Arbeitszeit ausgeübt werden kann, sondern Ihr Angestellter & unsere Einsatzkraft auch bei Alarmierungen während der Arbeitszeit ausrücken kann.

Individuell muss jeder Arbeitgeber selbst schauen, ob dies in den Arbeitsabläufen des Unternehmens darstellbar ist.

Bei Einsattätigkeiten während der Arbeitszeit erstatten wir Ihnen gemäß Verdienstausfallverordnung vom 15. September 2014 (Minister des Innern) auf Antrag den entstandenen Verdienstausfall.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

*Ihr Sachbereich Feuer- und Zivilschutz*

Annemarie Knispel  
SB Feuer- und Zivilschutz  
Tel. 033205/598-59  
a.knispel@michendorf.de

Marcel Hoth  
Gemeindegewärtewart  
Tel. 033205/598-59  
m.hoth@michendorf.de



# Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Michendorf



## Ruhezeiten für Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr nach Einsätzen der Feuerwehr

(Runderlass III Nr. 11/96)  
- vom 24.04.1996 -

Zur rechtlichen Begründung, Notwendigkeit und Bemessung von "Ruhezeiten" nach Einsätzen im Rahmen ihrer gesetzlich vorgegebenen Aufgaben für Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr ist folgendes festzustellen:

**1.**

Nach § 9 Abs. 2 des BSchG des Landes Brandenburg dürfen den Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr aus dem Dienst in der Feuerwehr keine Nachteile in ihrem Arbeits- und Dienstverhältnis entstehen. Sie sind für die Zeit der Teilnahme an Einsätzen von der Pflicht zur Arbeitsleistung befreit. Der Freistellungszeitraum umfasst dabei den Zeitraum von der Alarmierung bis zu dem Zeitpunkt, in dem der Betroffene wieder arbeitsfähig zur Verfügung steht.

**2.**

Die Feuerwehrangehörigen sind im Einsatzfall besonders hohen physischen und psychischen Belastungen ausgesetzt. Gemessen an der Gefährlichkeit anderer "Berufsfelder" nimmt das Einsatzfeld des Feuerwehrangehörigen eine Spitzenposition ein. Lebensrettende Maßnahmen und das eigene Risiko liegen selten so eng beieinander. Aus Gründen der Fürsorgepflicht sowohl der Träger des Brandschutzes als auch im Hinblick auf die Unfallverhütung muss darauf geachtet werden, dass den Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr nach dem Einsatz ausreichende Ruhe- und Erholungszeiten zur Verfügung stehen. Im Rahmen der einsatzbedingten Freistellung muss nach dem Einsatz soviel Zeit zum Schlaf bzw. zur Erholung belassen werden, wie zur Wiederherstellung der vollen Arbeitsfähigkeit erforderlich ist.

**3.**

Da die Dauer der Einsätze, die an die Feuerwehrangehörigen gestellten physischen und psychischen Anforderungen sowie die persönlichen Folgen des Einsatzgeschehens von Einsatz zu Einsatz sehr unterschiedlich sind, hat der Gesetzgeber bewusst auf eine starre Regelung verzichtet. Somit kann der Einsatzleiter unter Berücksichtigung der konkreten Einsatzbedingungen für jeden Feuerwehrangehörigen individuell und nach pflichtgemäßem Ermessen die erforderliche Ruhe- und Erholungszeit festlegen.

Letzte Aktualisierung: 20.11.2014

---

Hiermit bestätige ich als Arbeitgeber von Herr/Frau ,

dass ich über den Aufnahmegesuch in die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Michendorf informiert wurde und den o. g. Hinweis gelesen habe.

Datum

Stempel, Unterschrift Arbeitgeber